

# Nun sind die Winde lebendig

von Otto Erich Hartleben

Notizen / Anmerkungen

- 1 Nun sind die Winde lebendig,
- 2 Die Sonne blind und matt ...
- 3 Vorüber an meinem Fenster
- 4 Segelt ein herbstlich Blatt.
  
- 5 Dem lieh Natur zerstörend
- 6 Launischer Gnade Schein,
- 7 Hinsinkend frei zu flattern,
- 8 Hinwelkend bunt zu sein.

---

---

---

---

---

---

---

---

Das Gedicht „[Nun sind die Winde lebendig](#)“ von [Otto Erich Hartleben](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Otto Erich Hartleben	<b>Titel</b>	„Nun sind die Winde lebendig“
<b>Verse</b>	8	<b>Wörter</b>	33
<b>Strophen</b>	2		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---









